

AUFTRAGSVERARBEITUNGSVERTRAG TIMEMOTO®

1. Sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, haben die in diesem Auftragsverarbeitungsvertrag verwendeten Begriffe dieselbe Bedeutung wie in der Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend: „die DSGVO“).
2. Abhängig von dem jeweiligen Typ der Lizenz von TimeMoto®, die die Partei, mit der TimeMoto B.V. diesen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen hat (nachfolgend: der Kunde), von TimeMoto B.V. abnimmt, kann TimeMoto B.V. im Auftrag des Kunden die folgenden personenbezogenen Daten über die Mitarbeiter des Kunden und/oder die anderen Personen verarbeiten, von denen der Kunde mittels der Produkte von TimeMoto B.V. die Projekt- und/oder Arbeitszeiten erfassen lässt: Vor- und Nachnamen, E-Mail-Adressen, Zeiterfassungsdaten (Anwesenheit, Abwesenheit, Projektzeiten, freie Tage, Urlaubstage, krankheitsbedingter Arbeitsausfall), Arbeitspläne, Stundenlöhne und Zulagen. Die personenbezogenen Daten, die TimeMoto B.V. im Auftrag des Kunden verarbeitet, werden im Folgenden als „die personenbezogenen Daten“ bezeichnet.
3. Die Parteien stellen fest, dass TimeMoto B.V. bei der Verarbeitung personenbezogener Daten als ein Auftragsverarbeiter angesehen werden kann.
4. Der Kunde haftet gegenüber TimeMoto B.V. dafür, zur Erteilung der personenbezogenen Daten an TimeMoto B.V. berechtigt zu sein. Im Zusammenhang damit befreit der Kunde TimeMoto B.V. von der Haftung für Ansprüche Dritter; dazu zählen die beteiligten Personen und die niederländische Datenschutzbehörde (Autoriteit Persoonsgegevens) oder andere Aufsichtsbehörden.
5. Der Kunde darf TimeMoto® nicht zur Speicherung oder sonstigen Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten verwenden. Besondere Kategorien personenbezogener Daten sind Daten, aus denen die rassische oder ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, ebenso wie genetische Daten, biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten und Daten zum Sexualleben oder zur sexuellen Orientierung. Der Kunde entschädigt TimeMoto® für alle nachteiligen Folgen, die sich aus der Verletzung dieses Verbots ergeben; dazu zählen – unter anderem – Ansprüche von beteiligten Personen oder Bußgelder der niederländischen Datenschutzbehörde (Autoriteit Persoonsgegevens) oder anderer Aufsichtsbehörden.
6. Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt während des Zeitraums, in dem der Kunde die TimeMoto®-Dienste gemäß dem diesbezüglich zu Grunde liegenden Vertrag nutzt. TimeMoto B.V. verarbeitet die personenbezogenen Daten ausschließlich im Auftrag des Kunden, gemäß den schriftlichen Anweisungen des Kunden und, soweit relevant, in der Art und Weise, die in dem zwischen TimeMoto B.V. und dem Kunden abgeschlossenen Vertrag (einschließlich der darauf anwendbaren Allgemeinen Geschäftsbedingungen) festgelegt ist, es sei denn, eine für TimeMoto B.V. geltende Bestimmung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten schreibt eine Verarbeitung vor. In diesem Fall setzt TimeMoto B.V. den Kunden vor der Verarbeitung über diese Bestimmung in Kenntnis, es sei denn, eine solche Benachrichtigung ist aus wichtigen Gründen des öffentlichen Interesses untersagt.
7. TimeMoto B.V. gewährleistet, dass die zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten ermächtigten Personen sich dazu verpflichtet haben, Vertraulichkeit zu wahren.
8. TimeMoto B.V. ergreift geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um personenbezogene Daten gegen Verlust oder irgendeine Form der unerlaubten Verarbeitung zu schützen. Diese Maßnahmen müssen unter Berücksichtigung des Standes der Technik, der Kosten der Durchführung sowie der Art, des Umfangs, des Kontexts und der Zwecke der Verarbeitung ein angemessenes Sicherheitsniveau gewährleisten. Die Maßnahmen sind u.a. auf die Verhinderung einer unnötigen Erhebung und weiteren Verarbeitung der personenbezogenen Daten ausgerichtet. Der Kunde hat jederzeit das Recht, von TimeMoto B.V. einen aktuellen Überblick über die organisatorischen und technischen Sicherheitsmaßnahmen zu verlangen, die TimeMoto B.V. zur Erreichung dieses angemessenen Sicherheitsniveaus ergreift.

9. Die oben genannten Sicherheitsmaßnahmen umfassen in jedem Fall (i) Maßnahmen bezüglich des physischen Zugangs zu den Orten, an denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden, (ii) Maßnahmen bezüglich der Zugangskontrolle auf Serverebene, (iii) Maßnahmen bezüglich der Zugangskontrolle auf Datenebene und (iv) Maßnahmen bezüglich der Kopiermethoden und des Kopierschutzes.

10. Der Kunde erteilt TimeMoto B.V. hiermit die allgemeine schriftliche Erlaubnis, Dritte einzuschalten (nachfolgend: „Unterauftragsverarbeiter“). Die Unterauftragsverarbeiter, die TimeMoto B.V. einschaltet, sind auf der Website von TimeMoto® (www.timemoto.com/privacy) aufgeführt. TimeMoto B.V. informiert den Kunden über jede beabsichtigte Änderung in Bezug auf die Hinzuziehung oder die Ersetzung von Unterauftragsverarbeitern, wodurch der Kunde die Möglichkeit erhält, gegen derartige Änderungen Einspruch zu erheben. Falls TimeMoto B.V. einen Unterauftragsverarbeiter beauftragt, schließt sie mit dieser Partei einen Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß den in Artikel 28 DSGVO festgelegten Bedingungen ab.

11. Unter Berücksichtigung der Art der Verarbeitung und der TimeMoto B.V. zur Verfügung stehenden Informationen unterstützt TimeMoto B.V. den Kunden bei der Erfüllung der Verpflichtungen aus den in Kapitel 3 DSGVO festgelegten Rechten der Personen, auf die sich die von TimeMoto B.V. verarbeiteten Daten beziehen.

12. Unter Berücksichtigung der Art der Verarbeitung und der TimeMoto B.V. zur Verfügung stehenden Informationen unterstützt TimeMoto B.V. den Kunden bei der Erfüllung der Verpflichtungen aufgrund der Artikel 32 bis 36 DSGVO („Sicherheit der Verarbeitung“, „Meldung von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten an die Aufsichtsbehörde“, „Benachrichtigung der von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Person“, „Datenschutz-Folgenabschätzung“ und „Vorherige Konsultation“). Die mit dieser Unterstützung verbundenen Kosten gehen zu Lasten des Kunden.

13. Dem Kunden obliegen gegebenenfalls Verpflichtungen gegenüber Dritten aufgrund der DSGVO, etwa in Bezug auf die Erteilung von Auskünften und die Gewährung von Einsicht. TimeMoto B.V. wird, soweit dies billigerweise und technisch möglich ist, an den vom Kunden gemäß der DSGVO zu erfüllenden Verpflichtungen mitwirken. Die mit dieser Mitwirkung verbundenen Kosten gehen zu Lasten des Kunden.

14. Falls eine Anweisung des Kunden nach Ansicht von TimeMoto B.V. einen Verstoß gegen die DSGVO darstellt, setzt TimeMoto B.V. den Kunden diesbezüglich in Kenntnis.

15. TimeMoto B.V. löscht auf erste Anfrage des Kunden je nach Wahl des Kunden sämtliche oder einen Teil der personenbezogenen Daten oder gibt die personenbezogenen Daten an den Kunden heraus und beseitigt vorhandene Kopien, es sei denn, eine Speicherung der personenbezogenen Daten ist nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten vorgeschrieben. Während der Laufzeit des Vertrages, der der Nutzung von TimeMoto® durch den Kunden zu Grunde liegt, hat der Kunde die Möglichkeit, die personenbezogenen Daten in eine eigene Umgebung oder in eine Umgebung eines Dritten einzubringen. Wenn der Kunde später oder auf andere Weise die Herausgabe der personenbezogenen Daten wünscht, gehen die damit verbundenen Kosten zu Lasten des Kunden. Falls der Kunde innerhalb von dreißig Tagen nach Ablauf des Vertrages, der den Kunden zur Nutzung von TimeMoto® berechtigt, nicht angegeben hat, dass er die personenbezogenen Daten zurückerhalten möchte, darf TimeMoto B.V. die personenbezogenen Daten löschen.

16. Auf entsprechende Anfrage stellt TimeMoto B.V. dem Kunden alle Informationen zur Verfügung, die billigerweise notwendig sind, um die Einhaltung der in diesem Auftragsverarbeitungsvertrag festgelegten Verpflichtungen nachzuweisen. Wenn der Kunde in diesem Zusammenhang eine Anweisung erteilt, die nach Meinung von TimeMoto B.V. einen Verstoß gegen die DSGVO oder andere Bestimmungen nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten darstellt, wird TimeMoto B.V. den Kunden diesbezüglich in Kenntnis setzen. Die mit dieser Mitwirkung verbundenen Kosten gehen zu Lasten des Kunden.

17. TimeMoto B.V. lässt regelmäßig ein Audit durchführen, das die Art und Weise überwacht, in der die personenbezogenen Daten von TimeMoto B.V. verarbeitet werden. Das zu diesem Audit gehörende Audit-Zertifikat kann der Kunde einmal pro Kalenderjahr anfordern.



18. Im Falle einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten informiert TimeMoto B.V. den Kunden diesbezüglich ohne unangemessene Verzögerung und auf jeden Fall innerhalb von 72 Stunden, nachdem sie von dieser Verletzung Kenntnis erhalten hat.

19. Soweit TimeMoto B.V. selbst personenbezogene Daten verarbeitet und für diese Verarbeitung als verantwortlich im Sinne der DSGVO angesehen werden kann, erfolgt dies in Übereinstimmung mit ihren Datenschutzbestimmungen, die unter www.timemoto.com/privacy zu finden sind. Durch den Abschluss eines Vertrages über die Nutzung von TimeMoto® stimmt der Kunde diesen Datenschutzbestimmungen zu und erteilt der Kunde TimeMoto B.V. die Erlaubnis, persönliche Daten in der darin beschriebenen Weise zu nutzen.

20. Auf diesen Auftragsverarbeitungsvertrag finden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von TimeMoto® Anwendung. Dieser Auftragsverarbeitungsvertrag und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von TimeMoto® sind untrennbar miteinander verbunden. Die Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von TimeMoto® gelten für die gesamte Datenverarbeitung durch TimeMoto B.V. .

(version 2.0, September 2023)